

Steuerrecht

von

Dr. Dieter Birk

o. Professor an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

7., neu bearbeitete Auflage



C. F. Müller Verlag
Heidelberg

Inhaltsverzeichnis

Rn	Seite
	V
	VI
	XXIV
	XXIX
	XXX
	XXXII

<i>Vorwort</i>	V
<i>Aus dem Vorwort zur 1. Auflage</i>	VI
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XXIV
<i>Verzeichnis häufig zitiierter Literatur</i>	XXIX
<i>Verzeichnis steuerrechtlicher Literatur ausgewählter Staaten</i>	XXX
<i>Fundstellen zu rechtsvergleichendem Schrifttum</i>	XXXII

1. Teil Einführung

§ 1 Geschichtliche Grundlagen, Prinzipien und System der Besteuerung	6	2
A. Der geschichtliche Hintergrund der heutigen Steuerrechtsordnung	6	2
I. Alleinsteu- und Vielsteuersystem und das Postulat der Steuergerechtigkeit	7	3
II. Einige Stationen der Steuergeschichte	11	4
1. Objektsteuern, Kopfsteuern, Luxussteuern und Verbrauchsabgaben	11	4
2. Besteuerung des Einkommens	18	7
3. Besteuerung des Verbrauchs	24	9
B. Prinzipien der Besteuerung	25	10
I. Ökonomische Prinzipien	26	10
1. Verteilungsprinzipien	27	11
a) Das Äquivalenzprinzip	29	11
b) Das Leistungsfähigkeitsprinzip	33	12
2. Gestaltungsprinzipien	38	14
3. Effizienzprinzipien	41	16
II. Rechtliche Prinzipien	44	17
1. Systemtragende Prinzipien des Steuerrechts	45	17
2. Steuerrecht als Teil der Rechtsordnung	62	18
3. Steuerrecht als staatliche Teilhabeordnung	64	18
C. Überblick über das Steuersystem	80	19
I. Steuern auf den Hinzuwerb	81	20
1. Die Einkommen- und Körperschaftsteuer	82	20

2. Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer)	82a	20
3. Die Gewerbesteuer	83	21
4. Die Erbschaft- und Schenkungsteuer	84	21
II. Steuern auf den Vermögensbestand	85	21
1. Die Vermögensteuer	86	21
2. Die Grundsteuer	87	22
III. Steuern auf die Verwendung von Einkommen und Vermögen	88	22
1. Die Verbrauchsteuern	89	23
2. Die Aufwandsteuern	93	24
3. Die Verkehrsteuern	94	24
IV. Steuerreformmodelle	94a	25
D. Der Aufbau des Steuertatbestandes	95	27
I. Steuersubjekt	96	28
II. Steuerobjekt	97	28
III. Steuersatz	100	29
§ 2 Verfassungsrechtliche Grundlagen der Besteuerung	101	30
A. Finanzverfassungsrechtliche Grundlagen.	101	30
I. Der Steuerbegriff	104	30
1. Merkmale des Steuerbegriffs	105	31
2. Abgrenzung zu den Vorzugslasten (Gebühren und Beiträge)	108	32
3. Abgrenzung zu den Sonderabgaben	111	33
II. Die Steuergesetzgebungshoheit	115	36
1. Die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz des Bundes	116	37
2. Die konkurrierende Gesetzgebungskompetenz des Bundes	118	37
3. Die ausschließliche Gesetzgebungskompetenz der Länder	122	39
4. Das Steuersatzungsrecht der Gemeinden	124	40
III. Die Steuerertragshoheit	125	41
1. Die Ausgabenverantwortung im Bundesstaat	126	41
2. Der bundesstaatliche Finanzausgleich	127	42
IV. Die Steuerverwaltungshoheit	134	43
1. Die Verwaltungskompetenz des Bundes	135	43
2. Die Verwaltungskompetenz der Länder	136	43
3. Die Verwaltungskompetenz der Gemeinden	137	44

B.	Verfassungsrechtliche Schranken der Besteuerungsgewalt . . .	140	44
I.	Rechtsstaatliche Grenzen	143	45
1.	Der Grundsatz der Gesetzmäßigkeit der Besteuerung	143	45
2.	Bestimmtheitsgebot	145	46
3.	Rückwirkungsverbot	146	47
II.	Grundrechtliche Grenzen	151	49
1.	Der allgemeine Gleichheitssatz gemäß Art. 3 Abs. 1 GG als Maßstab der Lastengleichheit im Steuerrecht	152	49
a)	Das Leistungsfähigkeitsprinzip als Konkretisierung des Gebots gleicher steuerlicher Lastenverteilung	153	50
b)	Der Grundsatz der vertikalen und horizontalen Steuergerechtigkeit	154a	51
2.	Konkretisierung des Prinzips der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit durch andere Verfassungsinhalte	157	52
a)	Das Gebot der Berücksichtigung des steuerlichen Existenzminimums	158	52
b)	Das Gebot der Förderung von Ehe und Familie im Steuerrecht	160	53
c)	Die Eigentumsgarantie	161	54
3.	Die prozessuale Durchsetzung des Gleichheitssatzes	163	55
III.	Das Sonderproblem der verfassungsrechtlichen Rechtfertigung von Lenkungsnormen	166a	57
1.	Abgrenzung von Fiskalzweck- und Lenkungsnormen	168	57
2.	Gesetzgebungskompetenz für steuerliche Lenkungsnormen	170	58
3.	Grundprobleme steuerlicher Lenkung	171	58
4.	Die materielle Verfassungsmäßigkeit steuerlicher Gestaltungswirkungen von Lenkungsnormen	176	60
IV.	Die Rechtfertigung steuerlicher Typisierungen und Pauschalierungen vor dem Gleichheitssatz	179	61
§ 3 Steuern in Europa			
	und im internationalen Wettbewerb	180	62
I.	Das Europäische Steuerrecht	180	62
1.	Die Verteilung der Finanzhoheit in der EU	182	63
2.	Die Auswirkungen primärrechtlicher Regelungen auf die nationalen Steuerrechtsordnungen	187	64
3.	Steuerharmonisierung innerhalb der EU	191	66

II. Das Internationale Steuerrecht	198	68
1. Besteuerung grenzüberschreitender Sachverhalte	199	69
2. Maßnahmen zur Vermeidung der Doppelbesteuerung	203	70
2. Teil		
Allgemeines Steuerschuld- und Verfahrensrecht		
§ 4 Steuerschuldrecht	231	74
A. Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis	231	74
I. Der Steueranspruch	232	75
1. Entstehen des Steueranspruchs	234	76
2. Fälligkeit	235	76
a) Begriff und Bedeutung	235	76
b) Voraussetzungen der Fälligkeit	236	76
3. Erlöschen	239	77
a) Zahlung (§§ 224, 225 AO)	240	78
b) Hingabe von Kunstgegenständen an Zahlungs statt (§ 224a AO)	241	78
c) Aufrechnung (§ 226 AO)	242	78
aa) Voraussetzungen	243	79
bb) Verrechnungsvertrag	248	80
cc) Rechtsbehelfe	249	80
d) Festsetzungsverjährung (§§ 169 ff AO)	251	80
aa) Fristdauer	253	81
bb) Beginn der Frist	254	81
cc) Ablaufhemmung	255	82
e) Zahlungsverjährung (§§ 228 ff AO)	259	83
f) Festsetzungs- und Zahlungserlass (§§ 163, 227 AO)	261	84
aa) Voraussetzungen des Erlasses	262	84
bb) Aufhebung des Erlasses	265	85
4. Übergang des Steueranspruchs	266	85
II. Ansprüche auf steuerliche Nebenleistungen	267	86
1. Verspätungszuschlag	268	86
a) Begriff und Voraussetzungen	268	86
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	269	86
2. Der Säumniszuschlag	270	87
a) Begriff und Voraussetzungen	270	87
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	271	87
3. Zinsen	272	87
a) Begriff und Voraussetzungen	272	87
b) Entstehen, Fälligkeit, Erlöschen	273	87

4. Zwangsgelder	274	88
5. Kosten	275	88
III. Der Haftungsanspruch	276	88
1. Haftungstatbestände	278	88
a) Allgemeines	278	88
b) Insbesondere: Die persönliche Haftung nach §§ 69-75 AO	281	90
2. Akzessorietät der Haftung	284	91
3. Haftungsbescheid und Inanspruchnahme	288	92
a) Erlass des Haftungsbescheids	288	92
b) Inanspruchnahme nach Erlass des Haftungsbescheids	290	93
4. Prüfungsreihenfolge bei Haftungsfällen	291	93
IV. Der Steuererstattungsanspruch	294	95
V. Der Steuervergütungsanspruch	298	96
B. Allgemeine Grundsätze für die Anwendung der Einzelsteuergesetze	301	96
I. Zurechnung von Wirtschaftsgütern (§ 39 AO)	302	97
II. Erwirtschaftung wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit durch gesetz- oder sittenwidriges Verhalten (§ 40 AO)	307	99
III. Unwirksame, aber wirtschaftlich vollzogene Rechtsgeschäfte (§ 41 AO)	308	100
1. Grundsatz	308	100
2. Besonderheiten bei Verträgen zwischen Familienangehörigen	310	100
IV. Gestaltungsmissbrauch (§ 42 AO)	314	102
V. Treu und Glauben	321	105
§ 5 Steuerverfahrensrecht	330	106
A. Die Handlungsformen der Finanzverwaltung	332	106
I. Der Steuerverwaltungsakt	333	107
1. Begriff, Arten und Inhalt von Steuerverwaltungsakten	334	107
a) Begriff des Steuerverwaltungsaktes	334	107
b) Arten von Steuerverwaltungsakten	336	107
aa) Begünstigende und belastende Steuerverwaltungsakte	336	108
bb) Gebundene und Ermessensverwaltungsakte	337	108
cc) Allgemeine und besondere Steuerverwaltungsakte	338	108

c) Nebenbestimmungen des Steuerverwaltungsaktes	339	109
2. Zustandekommen und Wirksamwerden von Steuerverwaltungsakten	340	109
a) Zeitpunkt	342	110
b) Bekanntgabe gegenüber Personenmehrheiten (§ 122 Abs. 6 und 7 AO)	344	111
c) Bekanntgabe bei Bevollmächtigung Dritter	346	111
3. Der fehlerhafte Steuerverwaltungsakt	347	112
a) Fehlerquellen	350	112
aa) Gesetzesvorbehalt	351	113
bb) Formelle Rechtmäßigkeit	352	113
cc) Materielle Rechtmäßigkeit	354	113
b) Fehlerfolgen	361	115
aa) Wirksamkeit und Unwirksamkeit	362	115
bb) Heilung und Unbeachtlichkeit formeller Fehler	364	116
4. Korrektur allgemeiner Steuerverwaltungsakte	365	116
a) Korrektur offenkundiger Unrichtigkeiten	366	117
b) Rücknahme und Widerruf allgemeiner Steuerverwaltungsakte	367	117
5. Korrektur von Steuerbescheiden	377	121
a) Korrektur auf Antrag oder mit Zustimmung des Steuerpflichtigen gemäß § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 lit. a AO	382	122
b) Korrektur wegen neuer Tatsachen oder Beweismittel gemäß § 173 AO	383	122
c) Korrektur wegen widerstreitender Festsetzung gemäß § 174 AO	396	127
d) Korrektur von Folgebescheiden gemäß § 175 Abs. 1 Satz 1 Nr 1 AO	400	128
e) Korrektur wegen eines rückwirkenden Ereignisses gemäß § 175 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 AO	401	128
f) Korrektur wegen Verständigungsvereinbarungen gemäß § 175a AO	402	130
g) Vertrauensschutz nach § 176 AO bei der Korrektur	403	130
h) Saldierung gegenläufiger materieller Fehler nach § 177 AO	406	131
6. Anhang: Aufbauhinweise	412	132
II. Öffentlich-rechtlicher Vertrag und tatsächliche Verständigung	413	133
B. Durchführung der Besteuerung	419	135
I. Ermittlung des Sachverhalts	420	136

1. Erfassung der Steuerpflichtigen	420	136
2. Sachaufklärung	421	136
a) Aufgabenumschreibungen und Eingriffsnormen	421	136
b) Art und Umfang der Ermittlungspflichten	424	137
aa) Wechselwirkung zwischen Ermittlungspflichten und Mitwirkung des Steuerpflichtigen	424	137
bb) Schätzung (§ 162 AO)	425	138
cc) Vermutungsregeln (§§ 158-161 AO)	426	138
c) Mitwirkungsverweigerungsrechte (§§ 101-104 AO)	429	139
d) Schutz von Bankkunden (§ 30a AO)	432	139
3. Das Steuergeheimnis (§ 30 AO)	434	140
4. Besondere Verfahren der Sachaufklärung	441	142
a) Außenprüfung (§§ 193-207 AO)	442	142
b) Steuerfahndung (§ 208 AO)	452	145
c) Steueraufsicht in besonderen Fällen	453	146
II. Steuerfestsetzung und Feststellung der Besteuerungsgrundlagen	454	146
1. Festsetzung durch Steuerbescheid	454	146
a) Endgültige Steuerfestsetzung (§ 155 Abs. 1 AO)	455	147
b) Steuerfestsetzung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung (§ 164 AO)	456	147
c) Vorläufige Steuerfestsetzung (§ 165 AO)	462	149
aa) Voraussetzungen (§ 165 Abs. 1 Satz 1 und 2 AO)	463	149
bb) Rechtsfolgen der vorläufigen Steuerfestsetzung (§ 165 Abs. 2 AO)	469	150
2. Festsetzung ohne Steuerbescheid	472	151
3. Gesonderte Feststellung der Besteuerungsgrundlagen	473	151
a) Begriff und Bedeutung	474	152
b) Fallgruppen der gesonderten Feststellung	478	153
c) Exkurs: Gesonderte Festsetzung von Steuermessbeträgen	482	155
C. Erhebungsverfahren	483	155
I. Titel	487	156
II. Fälligkeit des Anspruchs und Aufschub der Durchsetzung	489	157
D. Rechtsschutzverfahren	494	158
I. Außergerichtlicher Rechtsschutz	495	158

1. Zulässigkeitsvoraussetzungen des Einspruchs	496	158
a) Statthaftigkeit des Einspruchs (§§ 347, 348 AO)	497	158
b) Einspruchsbefugnis (§ 350 AO)	499	159
c) Form und Frist (§§ 355, 356, 357 Abs. 1, 3 AO)	500	159
d) Kein Rechtsbehelfsverbrauch	502	160
e) Bindungswirkung anderer Verwaltungsakte	502	160
f) Sonstige Zulässigkeitsvoraussetzungen	502	160
2. Suspensiveffekt und Aussetzung der Vollziehung	503	160
a) Grundsatz: keine aufschiebende Wirkung des Einspruchs	503	160
b) Aussetzung der Vollziehung	504	161
3. Einspruchsentscheidung der Finanzbehörde	510	162
II. Gerichtlicher Rechtsschutz	515	162
1. Zulässigkeitsvoraussetzungen der finanzgerichtlichen Klage	516	163
a) Finanzrechtsweg	516	163
b) Statthafte Klageart	517	163
c) Form und Frist	518	163
d) Klagebefugnis	519	163
e) Erfolgloses Einspruchsverfahren	520	164
f) Sonstiges	521	164
2. Rechtsmittel gegen finanzgerichtliche Entscheidungen	522	165

3. Teil

Steuern vom Einkommen und Ertrag

§ 6 Einkommensteuerrecht	530	166
A. Geschichtliche Entwicklung im Überblick	531	166
B. Das zu versteuernde Einkommen als Gegenstand der Einkommensteuer – Begriffe und einkommensteuerrechtliche Grundsätze	532	167
I. Das zu steuernde Einkommen gemäß § 2 Abs. 5 EStG	532	167
1. Das Einkommensermittlungsschema	532	167
2. Objektive Einkommensteuerpflicht	534	168
a) Steuerbare Einkünfte	534	168
b) Dualismus der Einkunftsarten	538	170
c) Steuerfreie Einnahmen (§§ 3, 3b EStG)	541a	172

II. Objektives Nettoprinzip (§ 2 Abs. 2 EStG)	542	173
1. Verlustausgleich und Verlustabzug		
iRd Erwerbssphäre	542	173
2. Durchbrechungen des objektiven Nettoprinzips –		
Abzugs- und Verlustausgleichsverbote	548	175
a) Abzugsverbote bei privater Mitveranlassung	550	176
b) Verlustausgleichsverbote bei der Ermittlung		
der Summe der Einkünfte	554	177
III. Subjektives Nettoprinzip – Berücksichtigung		
der Privatsphäre im Einkommensteuerrecht		
(§ 2 Abs. 4 EStG)	555	178
IV. Die festzusetzende Einkommensteuer und der Steuertarif		
(§§ 2 Abs. 6, 32a ff EStG)	558	179
1. Der Einkommensteuertarif (§ 32a EStG)	559	179
2. Splitting-Tarif bei Ehegatten	562	180
3. Pauschale Anrechnung der Gewerbesteuer		
(§ 35 EStG)	568	184
4. Besondere Steuersätze	569	186
a) Progressionsvorbehalt (§ 32b EStG)	569	186
b) Tarifiermäßigungen	572	188
V. Veranlagung der Einkommensteuer		
(§§ 2 Abs. 7, 25 EStG)	574	189
1. Erhebungsformen und Festsetzung		
der Einkommensteuer	574	189
a) Veranlagungsverfahren	574	189
b) Quellensteuerabzug	575	190
2. Einzel- und Zusammenveranlagung		
(§§ 25, 26, 26a-c EStG)	577	191
C. Persönliche Steuerpflicht	591	192
I. Natürliche Person als Subjekt der Einkommensteuer	591	192
II. Unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 1 EStG)	594	193
1. Wohnsitz	595	193
2. Gewöhnlicher Aufenthalt	601	194
III. Beschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 4 EStG)	604	195
IV. Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht		
(§§ 1 Abs. 3, 1a EStG)	608	196
V. Sonderformen: erweiterte unbeschränkte und		
erweiterte beschränkte Steuerpflicht	609	197
D. Die einzelnen Einkunftsarten	621	198
I. Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§§ 15–17 EStG)	622	198
1. Überblick	622	198

2. „Originär“ gewerbliche Tätigkeit	625	200
a) Einkünfte aus einem gewerblichen Unternehmen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 1 EStG)	625	200
aa) Selbstständige, nachhaltige Betätigung und Teilnahme am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr	626	200
bb) Gewinnerzielungsabsicht	629	201
cc) Keine land- und forstwirtschaftliche, freiberufliche oder vermögensverwaltende Tätigkeit	632	202
b) Mitunternehmerschaft (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 EStG)	634	203
c) Betriebsaufspaltung	635	203
d) Betriebsveräußerung und Betriebsaufgabe (§ 16 EStG)	644	205
3. Als gewerblich fingierte bzw umqualifizierte Einkünfte	647	207
a) Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften bei mindestens 1-%-Beteiligung (§ 17 EStG)	647	207
b) Betriebsverpachtung	650	208
II. Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG)	656	209
III. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§§ 13-14a EStG)	668	213
IV. Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit (§ 19 EStG)	675	214
1. Arbeitnehmer	676	215
2. Arbeitslohn	677	215
3. Werbungskosten	681	216
V. Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG)	684	217
1. Einzelne Einnahmetatbestände iSd § 20 Abs. 1 und Abs. 2 EStG	688	218
a) Einnahmen aus Beteiligungen an Kapitalgesellschaften (§ 20 Abs. 1 Nr 1 EStG)	689	218
b) Erträge aus sonstigen Kapitalforderungen (§ 20 Abs. 1 Nr 7 EStG)	693	219
2. Berechnung der Einkünfte	694	220
3. Steuerabzug vom Kapitalertrag (§§ 43 ff EStG)	697	220
VI. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG)	701	221
1. Vermietung und Verpachtung im Einkommensteuerrecht	702	222
2. Abgrenzung zu anderen Einkunftsarten	705	223
3. Werbungskosten	707	223
VII. Sonstige Einkünfte	709	225
1. Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen (§ 22 Nr 1, 1a EStG)	710	225

2. Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (§§ 22 Nr 2, 23 EStG)	716	227
3. Einkünfte aus sonstigen Leistungen (§ 22 Nr 3 EStG)	717	228
E. Ermittlung der Einkünfte	731	229
I. Überblick	731	229
II. Gewinnermittlung gemäß §§ 4 Abs. 1, 5 Abs. 1 EStG (Betriebsvermögensvergleich)	735	230
1. Gewinnermittlung durch Betriebsvermögensvergleich	737	231
2. Ermittlung des Betriebsvermögens	738	231
a) Bilanzierung	738	231
b) Buchführung	743	233
c) Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz	750	235
d) Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	756	237
aa) Bilanzkontinuität und -identität	758	237
bb) Verursachungsprinzip	759	238
cc) Vorsichtsprinzip	760	238
dd) Stichtagsprinzip	765	239
e) Bilanzierung „dem Grunde nach“	766	239
aa) Begriff des Wirtschaftsguts	768	240
bb) Subjektive Zurechnung	774	242
cc) Betriebsvermögenszugehörigkeit	775	242
dd) Verbindlichkeiten und Rückstellungen	780	243
ee) Rechnungsabgrenzungsposten	787	245
ff) Steuerfreie Rücklagen	791	246
f) Bilanzierung „der Höhe nach“ (Bewertung)	811	246
aa) Anschaffungs- und Herstellungskosten, Teilwert	814	247
bb) Wertveränderungen im Betriebsvermögen	823	248
cc) Bewertung von Verbindlichkeiten und Rückstellungen	852	255
3. Entnahmen und Einlagen	853	255
4. Besonderheiten bei steuerfreien Einnahmen und Abzugsverboten	856	256
III. Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG	860	256
1. Allgemeines	861	257
a) Persönlicher Anwendungsbereich	862	257
b) Zu- und Abflussprinzip	863	258
c) Entnahmen und Einlagen	868	259
2. Betriebseinnahmen	871	260

3. Betriebsausgaben	877	262
a) Begriff	877	262
b) Behandlung von Anlagevermögen	886	266
c) Verlust von Wirtschaftsgütern	889	268
4. Wechsel der Gewinnermittlungsart	891	269
IV. Ermittlung der Überschusseinkünfte	893	270
1. Allgemeines	894	270
2. Einnahmen	896	271
a) Güter in Geld oder Geldeswert	897	271
b) Veranlassungszusammenhang	900	272
c) Bewertung der Einnahmen	904	274
3. Werbungskosten	909	276
a) Begriff	909	276
b) Absetzung für Abnutzung (AfA)	920	281
c) Werbungskosten-Pauschbeträge	924	282
F. Abzüge und Ermäßigungen	928	284
I. Überblick über die privaten Abzüge	931	285
II. Sonderausgaben	933	286
1. Allgemeines	933	286
2. Unbeschränkt abzugsfähige Sonderausgaben	937	287
3. Beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben	938	288
4. Der pauschalierte Sonderausgabenabzug	939	292
III. Außergewöhnliche Belastungen	942	293
1. Allgemeines	942	293
2. Außergewöhnliche Belastungen – Grundtatbestand (§ 33 EStG)	943	294
a) Keine anderweitige Abzugsmöglichkeit	945	294
b) Aufwendungen	946	294
c) Belastung	948	295
d) Außergewöhnlichkeit	951	296
e) Zwangsläufigkeit	953	297
f) Rechtsfolge	958	299
3. Sondertatbestände	960	300
a) Außergewöhnliche Belastung in besonderen Fällen (§ 33a EStG)	960	300
b) Pauschbetrag für Behinderte, Hinterbliebene und Pflegepersonen (§ 33b EStG)	968	302
c) Kinderbetreuungskosten (§ 33c EStG)	970 a	302
IV. Berücksichtigung von Unterhaltsleistungen an Kinder	971	302

§ 7 Unternehmenssteuerrecht	1000	304
A. Besteuerung von Personengesellschaften	1000	304
I. Überblick	1000	304
1. Stellung der Personengesellschaften im Steuerrecht . .	1000	304
2. Bedeutung der Mitunternehmerschaft	1003	305
II. Anwendungsbereich des § 15 Abs. 1		
Satz 1 Nr 2 EStG	1007	307
1. Vorliegen einer Mitunternehmerschaft	1009	307
a) Zivilrechtliches Gesellschaftsverhältnis	1010	307
b) Unternehmerrisiko	1011	308
c) Unternehmerinitiative	1012	309
2. Erzielung von Einkünften aus Gewerbebetrieb	1013	309
a) Gewerbliche Tätigkeit (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2, Abs. 2 EStG)	1014	310
b) Teilweise gewerbliche Tätigkeit (§ 15 Abs. 3 Nr 1 EStG)	1015	310
c) Gewerblich geprägte Personengesellschaft (§ 15 Abs. 3 Nr 2 EStG)	1017	311
d) Vermögensverwaltende Personengesellschaft . . .	1018	312
III. Bestandteile der Einkünfte bei Mitunternehmerschaft . .	1020	314
1. Gewinnanteile aus der Gesellschaft (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 Satz 1 HS 1 EStG)	1022	314
a) Ermittlung und Verteilung des Gewinns	1022	314
b) Zurechnung von Verlusten; Beschränkung des Verlustausgleichs in den Fällen des § 15a EStG	1023	315
2. Ergebnisse aus Sonderbereichen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr 2 Satz 1 HS 2 EStG)	1026	316
a) Sonderbetriebseinnahmen und -ausgaben	1027	316
b) Sonderbetriebsvermögen	1029	317
aa) Wirtschaftsgüter, die der Personengesellschaft dienen (Sonderbetriebsvermögen I)	1031	318
bb) Wirtschaftsgüter, die der eigenen Beteiligung dienen (Sonderbetriebsvermögen II)	1032	319
c) Gewinnermittlung im Sonderbereich	1033	319
3. Ergebnisse aus Ergänzungsbilanzen	1034	320
4. Übertragungen von Wirtschaftsgütern in Mitunternehmerschaften	1036	321
B. Besteuerung von Kapitalgesellschaften	1040	325
I. Überblick	1040	325
II. Die persönliche Steuerpflicht (Steuersubjekt)	1050	326

1. Unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 KStG)	1050	326
2. Beschränkte Steuerpflicht (§ 2 KStG)	1056	328
3. Steuerbefreiungen (§ 5 KStG)	1057	328
4. Organschaft (§§ 14–19 KStG)	1058	328
III. Die Bemessungsgrundlage (Steuerobjekt)	1059	329
1. Zu versteuerndes Einkommen, Einkommen und Gewinn	1060	330
2. Gewinn nach §§ 4, 5 EStG als Ausgangsgröße	1061	330
3. Spezielle sachliche Steuerbefreiungen des KStG	1062	330
a) Steuerbefreiung von Gewinnausschüttungen (§ 8b Abs. 1 KStG)	1062a	331
b) Steuerbefreiung von Veräußerungsgewinnen (§ 8b Abs. 2 KStG)	1062b	332
4. Nichtabziehbare Aufwendungen nach § 10 KStG	1063	334
5. Abgrenzung zu Vorgängen auf der gesellschaftsrechtlichen Ebene	1067	335
a) Verdeckte Gewinnausschüttung (§ 8 Abs. 3 Satz 2 KStG)	1070	335
b) Verdeckte Einlage	1079	341
6. Sonderausgabenähnliche Abzugstatbestände	1083	342
7. Freibeträge (§§ 24, 25 KStG)	1086	343
IV. Tarif	1090	343
V. Die Behandlung von Ausschüttungen bei der Körperschaft und beim Anteilseigner	1093	344
1. Die Besteuerung der Körperschaft	1094	344
2. Die Besteuerung des Anteilseigners	1095	345
3. Die Rechtfertigung des Halbeinkünfteverfahrens	1101	347
a) Der Systemwechsel vom Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren	1101	347
b) Gründe für den Systemwechsel	1105	349
c) Verfassungsrechtliche Beurteilung	1110	351
C. Die Gewerbesteuer	1120	353
I. Überblick	1120	353
1. Objektsteuer	1120	353
2. Äquivalenzprinzip	1127	354
3. Finanzverfassung; Aufkommen	1130	355
II. Steuergegenstand	1134	356
1. Inländischer stehender Gewerbebetrieb (§ 2 Abs. 1 GewStG)	1135	356
2. Steuerbefreiungen (§ 3 GewStG)	1148	359
3. Steuerschuldner (§ 5 GewStG)	1149	359

III. Der Gewerbeertrag	1152	359
1. Gewinn nach EStG/KStG als Ausgangsgröße (§ 7 GewStG)	1154	360
2. Korrektur um Gewinnbestandteile, die nicht dem Objektsteuercharakter der Gewerbesteuer entsprechen	1155	360
3. Hinzurechnungen (§ 8 GewStG)	1157	361
4. Kürzungen (§ 9 GewStG)	1170	366
5. Gewerbeverlust (§ 10a GewStG)	1175	367
IV. Festsetzung der Gewerbesteuer; Verfahren	1179	368
1. Steuermessbetrag (§ 11 GewStG) und Steuermessbescheid (§ 14 GewStG)	1181	369
2. Hebesatz und Steuerbescheid (§ 16 GewStG)	1187	370
3. Zerlegung (§§ 28–34 GewStG)	1189	371
D. Überblick zum Umwandlungssteuerrecht	1194	372
I. Einführung	1195	372
II. Zivilrechtliche Grundlagen (Umwandlungsgesetz)	1196	373
III. Steuerrechtliche Folgen (Umwandlungssteuergesetz)	1197	373
§ 8 Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht	1200	375
A. Allgemeines	1201	376
B. Steuerpflicht	1205	377
I. Persönliche Steuerpflicht (§ 2 ErbStG)	1205	377
II. Sachliche Steuerpflicht	1206	378
1. Erwerb von Todes wegen (§ 3 ErbStG)	1206	378
2. Schenkung unter Lebenden (§ 7 ErbStG)	1209	379
C. Ermittlung der Steuerbemessungsgrundlage	1214	380
I. Wert des Vermögensanfalls	1215	381
II. Nachlassverbindlichkeiten	1219	382
III. Bereicherung bei einer Schenkung	1221	382
IV. Sachliche Steuerbefreiungen	1224	384
V. Persönliche Steuerbefreiungen	1234	386
1. Persönlicher Freibetrag (§ 16 ErbStG)	1234	386
2. Besonderer Versorgungsfreibetrag (§ 17 ErbStG)	1237	386
D. Steuerberechnung	1239	387
I. Steuerklassen (§ 15 ErbStG)	1239	387
II. Steuersatz (§ 19 ErbStG)	1240	387

III. Tarifbegrenzung (§ 19a ErbStG)	1243	388
IV. Berücksichtigung früherer Erwerbe (§ 14 ErbStG)	1245	389
V. Mehrfacher Erwerb desselben Vermögens (§ 27 ErbStG)	1248	390
VI. Steuerfestsetzung und -erhebung	1249	391
4. Teil		
Besteuerung des Verbrauchs und des Rechtsverkehrs		
§ 9 Überblick	1260	393
§ 10 Umsatzsteuer	1270	395
A. Entwicklung und Bedeutung der Umsatzsteuer	1270	395
I. Von der Allphasenbruttoumsatzsteuer zur Mehrwertsteuer	1271	395
II. Umsatzsteuer in Europa	1278	397
III. Funktionsweise und Rechtsgrundlagen der Umsatzsteuer	1283	399
B. Die Ermittlung der Umsatzsteuer	1287	401
I. Der Steuertatbestand	1287	401
1. Steuersubjekt	1288	401
2. Steuerobjekt	1292	403
a) Besteuerung des Leistungsaustauschs (§ 1 Abs. 1 Nr 1 UStG)	1294	403
b) Besteuerung der Entnahme und unentgeltlicher Zuwendungen (§§ 1 Abs. 1 Satz 1, 3 Abs. 1b UStG)	1301	405
c) Einfuhr aus dem Drittlandsgebiet (§ 1 Abs. 1 Nr 4 UStG)	1304	406
d) Die Besteuerung des innergemeinschaftlichen Erwerbs (§§ 1 Abs. 1 Nr 5, 1a, 1b UStG)	1306	407
3. Die Bemessungsgrundlage	1309	408
4. Der Steuersatz	1312	409
II. Der Vorsteuerabzug	1313	409
III. Die zeitliche Zuordnung der Umsätze und der Vorsteuer	1318	411
C. Verfahren der Steueranmeldung und Veranlagung.	1324	412

§ 11 Grunderwerbsteuer	1340	413
A. Persönliche Steuerpflicht (§ 13 GrEStG)	1342	414
B. Sachliche Steuerpflicht	1343	414
I. Steuergegenstand	1344	415
1. Grundstück (§ 2 GrEStG)	1344	415
2. Erwerbsvorgänge	1345	415
a) Kaufvertrag und sonstige Verpflichtungsgeschäfte (§ 1 Abs. 1 Nr 1 GrEStG)	1346	415
b) Eigentumsübergang ohne Verpflichtungsgeschäft (§ 1 Abs. 1 Nr 2–4 GrEStG)	1347	416
c) Zwischengeschäfte, Erwerb der Verwertungsbefugnis (§ 1 Abs. 1 Nr 5–7, Abs. 2 GrEStG)	1348	416
d) Anteilsübergang und -vereinigung bei Gesellschaften (§ 1 Abs. 2a, Abs. 3 GrEStG)	1350	416
II. Steuerbefreiungen (§§ 3–7 GrEStG)	1353	418
III. Bemessungsgrundlage und Steuersatz (§§ 8, 9 und 11 GrEStG)	1354	418
C. Entstehung, Fälligkeit und Durchsetzung des Steueranspruches	1359	419
<i>Sachverzeichnis</i>		421